



Bedienungsanleitung

Luftentfeuchter MISTRAL 55



Stand: 02-2011

Inhaltsverzeichnis

1.Abbildungen

1.1 Rückansicht

Luftansaugseite mit Luftfilter

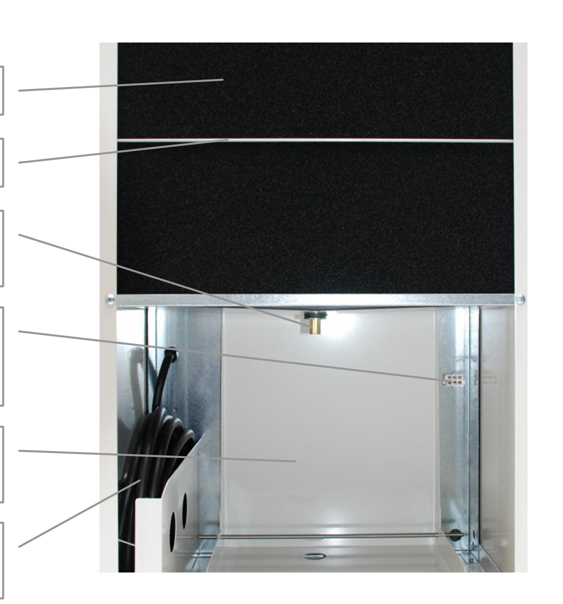
Filterhalter

Kondensat-Ablaufstutzen für Schlauch 12 x 2 mm

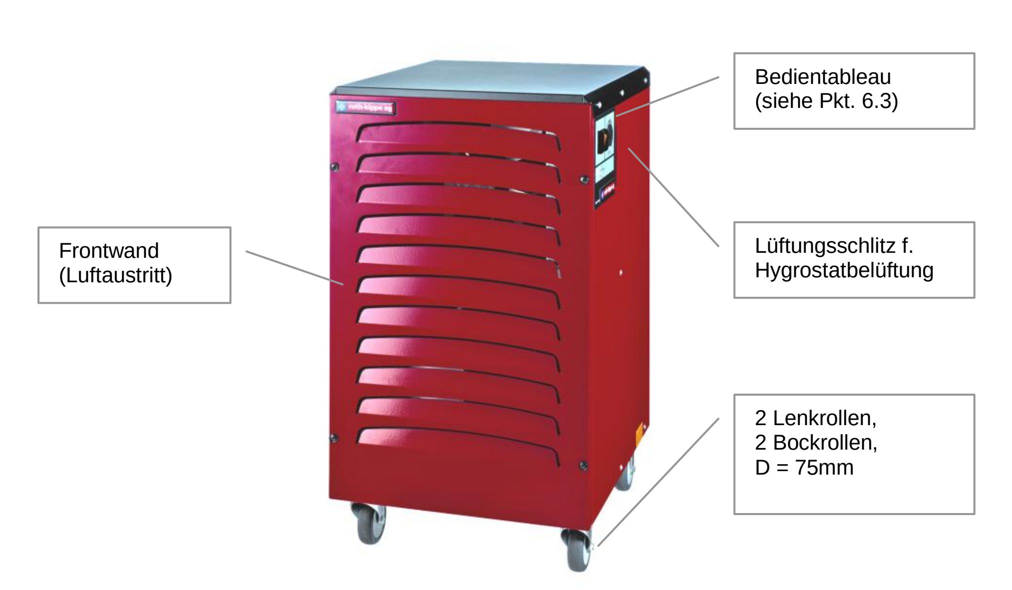
AMP-Stecker für Anschluss Pumpen-Kit (mit Blind-Stecker für Betrieb ohne Pumpe)

Wippe für Wasserauf-fangbehälter (ohne Abb.)

Netzkabel in Kabelaufbewahrungsfach



1.2 Front- / Seitenansicht MISTRAL 55



2.Generelle Hinweise

Sie haben einen Luftentfeuchter der Firma roth-kippe ag erworben und sich damit für ein bewährtes Qualitätsprodukt entschieden. Sollte es trotzdem einmal zu Komplikationen kommen, finden Sie nachfolgend Hinweise, wie dies möglichst einfach beseitigen können.

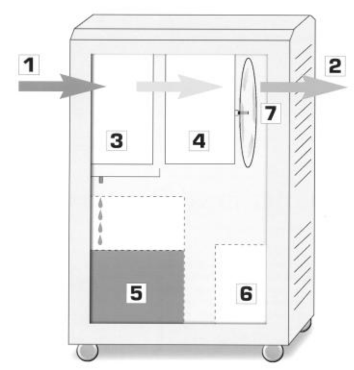
ACHTUNG Überprüfen Sie bitte Ihren Luftenfeuchter unmittelbar nach Erhalt auf Transportschäden! Melden Sie eventuelle Schadensfälle sofort bei Anlieferung dem Transportunternehmen, Paketdienst, Post, ect. und vermerken Sie diese auf dem Versandpapier, bzw. Speditionsschein!
Sollten Sie nach dem Auspacken des Gerätes einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren zuständigen Verkäufer, bzw. Fachhändler.
Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme Ihres Luftentfeuchters diese Betriebsanleitung gründlich durch. So stellen Sie sicher, dass dieses Gerät über einen langen Zeitraum einwandfrei arbeitet und Ihnen unnötige Reparaturen und Kosten erspart bleiben.
Schalten Sie bei einer Funktionsstörung Ihr Gerät ab, und sichern Sie dieses gegen Wiedereinschalten durch das Trennen des Netzsteckers von der Steckdose.
Bewahren Sie bitte die Geräteverpackung auf, um das Gerät im Gewährleistungsfall sicher verschicken zu können. Um Platz zu sparen, trennen Sie einfach das Klebeband mit einem Messer auf, und falten Sie den Karton zusammen.

3.Funktionsweise

Der MISTRAL-Luftentfeuchter ist ausschließlich für die Luftentfeuchtung in geschlossenen Räumen vorgesehen. Der Luftentfeuchter kann die Bildung von Schwitzwasser verhindern, zu hohe Luftfeuchte beseitigen und eine bestimmte Luftfeuchte konstant halten. Die Einsatzdauer des Luftentfeuchters bis zur Trocknung eines Raumes und die zu erreichende Luftfeuchtigkeit sind stark von den Umgebungs-bedingungen im Aufstellungsraum des Gerätes abhängig.
Der MISTRAL-Luftentfeuchter arbeitet nach dem Kondensationsprinzip mit Wärmerück-gewinnung. Der Ventilator saugt die feuchte Luft durch ein Kühlregister (Verdampfer) an. Hier wird die Luft so weit unter den Taupunkt abgekühlt, dass der Wasserdampf der Luft als Wasser auskondensiert und in den Wasserauffang-behälter fließt. Die abgekühlte und getrocknete Luft wird am Kondensator wieder erwärmt. Durch den Wärmepumpeneffekt ist die Austrittsluft einige Grad wärmer als die angesaugte Raumluft, und es ergibt sich ein Energiegewinn, der das 3-fache der elektrischen Energieaufnahme betragen kann.

Durch die ständige Zirkulation der Raumluft durch das Gerät wird die absolute Feuchtigkeit der Luft kontinuierlich gesenkt. Die überschüssige Feuchtigkeit wird schonend und effizient entfernt.

1 – feuchte Raumluft
2 – Trockenluft
3 – Verdampfer
4 – Kondensator
5 – Wasserbehälter
6 – Kompressor
7 - Ventilator



4. Sicherheitshinweise

Die Kondensationstrockner MISTRAL 55 sind mit Schutzeinrichtungen ausgerüstet. Die Geräte wurden einer Sicherheitsprüfung unterzogen. Bei Fehlbedienung oder Missbrauch drohen Gefahren für:
- den Bediener,
- den entfeuchter und andere Sachwerte des Betreibers,
- die effiziente Arbeit des Entfeuchters.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung der Geräte zu tun haben, müssen
- entsprechend qualifiziert sein,
- diese Bedienungsanleitung genau beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kondensationstrockner dürfen ausschließlich zur Entfeuchtung von Luft bei Atmosphärendruck verwendet werden.

Gefahren durch Zubehör

Abwasserschläuche und Luftfilter müssen fachgerecht Installiert werden und dürfen die Schutzeinrichtungen der Kondensationstrockner nicht außer Betrieb setzen. Die Bedienelemente müssen immer frei zugänglich bleiben.

Zugelassene Bediener

Die Bedienung der Kondensationstrockner darf nur von Personen durchgeführt werden, die vom Betreiber dazu beauftragt und eingewiesen wurden. Der Bediener ist im Arbeitsbereich Dritten gegenüber verantwortlich.

Zuständigkeiten für die unterschiedlichen Tätigkeiten an dem Gerät müssen klar festgelegt und eingehalten werden. Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko.
Der Betreiber muss
- dem Bediener die Betriebsanleitung zugänglich machen und
- sich vergewissern, dass der Bediener sie gelesen und verstanden hat.

5. Aufstellung und Transport

Die MISTRAL-Luftentfeuchter sind für den mobilen oder stationären (Wandkonsole für als Zubehör optional lieferbar) Einsatz konzipiert.
Der MISTRAL 55 verfügt über vier Rollen (D = 75).

Bei der Aufstellung und beim Transport des Luftentfeuchters sind folgende Punkte zu beachten:

- Der Entfeuchter muss so aufgestellt werden, dass die Luft ungehindert durch ihn zirkulieren kann. Der Luftfilter und auch die Lamellen der Frontwand dürfen nicht abgedeckt werden. Der Freiraum vor den Lamellen und dem Luftfilter muss mind. 1 Meter betragen.
- Bei Verwendung einer Wandkonsole :
    - Befestigen Sie die Wandkonsole gerade ausgerichtet (Wasserwaage verwenden!) sicher an einer geeigneten Wand.
    - Der MISTRAL 55 wird **mit den Rädern** in die Wandkonsole gestellt und bekommt dadurch Halt im Rahmen der Wandkonsole.
    - Platzieren Sie den Entfeuchter so auf der Konsole, dass die Luft ungehindert strömen kann. (Luftansaugseite mit Filter rechts, Luftaustrittsseite mit Lamellen links, Bedienelemente vorn)
- Vor jedem Ortswechsel ist das Gerät am Ein- Ausschalter auszuschalten, der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen und der Wasserbehälter zu entleeren! Für das Netzkabel ist ein Aufbewahrungsfach neben dem Wasserbehälter vorgesehen.
- Der Luftentfeuchter ist nur mit den dazu vorgesehenen Rollen zu bewegen!
- Der Entfeuchter darf nur auf ebenem Untergrund aufgestellt werden.
- Der Entfeuchter kann stehend oder liegend transportiert werden! Sofern möglich, ist der stehende Transport vorzuziehen.
- Das Gerät darf nur zum Zwecke der Luftentfeuchtung verwendet werden.

ACHTUNG:
Der Entfeuchter darf nicht durch Ziehen am Netzkabel bewegt werden

6.Bedienung

6.1 elektrischer Anschluss

Vor dem elektrischen Anschluss des Entfeuchters müssen folgende Punkte überprüft werden:

- Stimmt die Netzspannung mit der Spannung des Gerätes überein?
- Sind die Steckdose und das Versorgungsnetz ausreichend abgesichert?
- Ist in Schwimmhallen oder Feuchträumen der erforderliche FI-Schutzschalter installiert?
- Falls eine Kabeltrommel verwendet wird, muss diese vollständig abgewickelt sein.
- Ist der Gerätestecker für die Gebäudesteckdose geeignet?
- Ist die verwendete Steckdose mit einwandfreier Erdung ausgerüstet?

ACHTUNG:
Vor Inbetriebnahme müssen die technischen Daten des Entfeuchters mit den Gegebenheiten des Aufstellungsraumes verglichen werden!

6.2 Inbetriebnahme

ACHTUNG:
Vor Inbetriebnahme des Entfeuchters muss die Bedienungsanleitung gelesen werden. So können Schäden durch falsche oder unsachgemäße Bedienung sowie durch unzulässige Umgebungsdingungen vermieden werden.

Um den Entfeuchter einzusetzen, ist wie folgt vorzugehen:

- Der Entfeuchter sollte nach einem Transport ca. 60 Minuten ruhig stehen. In diesem Zeitraum wird das im Kältesystem verteilte und durch den Transport aufgeschäumte Öl in den Kompressor zurückfließen. Wir empfehlen diese Vorgehensweise, da sie die Lebensdauer der Kältemaschine verlängert.
- Netzstecker in eine geeignete Steckdose stecken.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Wasserauffangbehälter im Gerät befindet oder ein Ablaufschlauch (optional) ordnungsgemäß verlegt ist und sicher in einen Auffangbehälter oder einen Abfluss geleitet wurde.
- Schalten Sie den Entfeuchter am Ein-/Aus-Schalter ein.
- Gewünschten Feuchtewert am Hygrostaten einstellen (siehe Hygrostatregelung Pkt. 5.4).
- Ist die vorhandene Feuchte höher als der eingestellte Feuchtewert, wird der Entfeuchter starten. Ist die vorhandene Feuchte geringer als der eingestellte Feuchtewert, wird der Entfeuchter nicht starten

6.3 Bedientableau

Ein-/Aus-Schalter

Signalleuchte: Eimer voll



ACHTUNG:
Stellen Sie sicher, dass der Lüftungsschlitz neben dem Bedientableau nicht abgedeckt wird und stets Luft durch ihn strömen kann!

6.4 Hygrostatregelung

Die Luftentfeuchter der Serie MISTRAL verfügen über einen Hygrostaten, an dem ein gewünschter Feuchtigkeitswert eingestellt werden kann. Er bewirkt, dass sich der Luftenfeuchter einschaltet, wenn sich die Umgebungsfeuchte oberhalb des eingestellten Wertes befindet. Sinkt die Luftfeuchte unter diesen Wert, schaltet das Gerät vollständig ab.
Der Hygrostat ist im Bedientableau seitlich am Gerät platziert.

Pos. 0 = Gerät ist ausgeschaltet

Pos. 1 = Gerät arbeitet im Dauerbetrieb

80-100% = Der Entfeuchter schaltet sich bei einer relativen Feuchte von ca. 80 - 95% aus und bei Überschreiten einer Feuchte von 80 - 95% wieder ein.

60 - 80% = Der Entfeuchter schaltet sich bei einer relativen Feuchte von ca. 60 - 80% aus und bei Überschreiten einer Feuchte von 60 - 80% wieder ein.



40 - 60% = Der Entfeuchter schaltet sich bei einer relativen Feuchte von ca. 40 – 60% aus und bei Überschreiten einer Feuchte von 40 - 60% wieder ein.

20 - 40% = Der Entfeuchter schaltet sich bei einer relativen Feuchte von ca. 20 – 40% aus und bei Überschreiten einer Feuchte von 20 - 40% wieder ein.

Die stufenlose Einstellmöglichkeit des Hygrostaten ermöglicht Ihnen eine sehr komfortable Feuchteregelung. Werden sehr genaue Einstellwerte gewünscht, stellen Sie den Hygrostaten mit Hilfe eines Hygrometers mit genauer Feuchteanzeige ein.

Bitte beachten Sie:
Mit einem Kondensationstrockner können Feuchtewerte von minimal 35 – 40% r.F. erreicht werden. Werden niedrigere Werte benötigt, ist ein Adsorptionstrockner zu verwenden.
Fragen Sie dazu den Hersteller.

Wohlfühlklima:
Für Wohnräume sind Klimabedingungen von 20 – 25°C und 50 – 60% r.F. empfehlenswert.
Für die Scnelltrocknung wird der Hygrostat auf Dauerlauf gedreht (Pos. Max.).
Bei der Trocknung und Trockenhaltung von Räumen mit Holzausstattung (z.B. Parkettfußböden) oder Gemälden, Antiquitäten, u.ä. sollte eine Feuchte von 55 – 60% nicht unterschritten werden.
Bei unklaren Trocknungsaufgaben fragen Sie den Hersteller.

6.5 Kondensatablauf

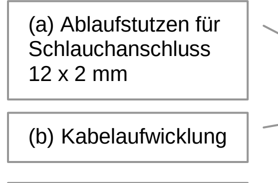
Der Luftentfeuchter MISTRAL 55 wird serienmäßig mit einem 12 L Auffangbehälter und einem Anschluss für Ablaufschlauch 12 x 2 mm geliefert.
Der Wasserbehälter befindet sich im Gerät auf einer Wippe. Durch das Gewicht des vollen Behälters wird die Wippe betätigt, und das Gerät wird ausgeschaltet. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus und entleeren Sie den Behälter. Nachdem der Behälter wieder im Gerät steht, schalten Sie das Gerät wieder ein.

Ein Anschluss-Stutzen 12 mm befindet sich oberhalb des Wasserbehälters. Entnehmen Sie den Wasserbehälter, sofern Sie das anfallende Kondensat direkt in einen Abfluss leiten möchten. Befestigen Sie am Ablaufstutzen einen Schlauch 12 mm und sichern Sie diesen mit einer Schlauchschelle. Gehen Sie behutsam vor, um den Ablaufstutzen nicht aus der Kondensatwanne zu brechen.
Leiten Sie den Schlauch mit Gefälle vom Gerät weg (mind. 5 cm Gefälle pro Meter) in den Abfluss.

ACHTUNG:
Sorgen Sie dafür, dass das Kondensat immer sicher aufgefangen, bzw. abgeleitet werden kann.

6.6 Pumpen-Kit (Zubehör, optional lieferbar)

Optional können die Entfeuchter der Serie MISTRAL auch mit einer Pumpenlösung nachgerüstet werden (optionales Zubehör). Das „Pumpen-Kit" erhalten Sie beim Hersteller. Es lässt sich mit wenigen Handgriffen ganz einfach einsetzen und auf Wunsch wieder entfernen.







(d) Taster für manuelles Abpumpen (vor Abtransport des Gerätes)

(e) Schrauben für Befestigungsklemmen

(f) Abklappbare Standfüße **(Müssen beim Einstellen in das Gerät hochgeklappt werden!!!)**

- Entnehmen Sie den Wasserauffangbehälter aus dem Entfeuchter.
- Sie finden im Eimerfach oben rechts eine Steckdose, in der ein AMP-Blindstecker steckt. (siehe Abbildung 1.1, Seite 3) Ziehen Sie diesen AMP-Blindstecker von seinem Steckplatz.
- **Bewahren Sie diesen Stecker unbedingt auf. Er ist für den Betrieb des Entfeuchters ohne Pumpen-Kit erforderlich!**
- Verbinden Sie den AMP-Stecker des Pumpen-Kit mit dem nun frei gewordenen Steckplatz.

- Führen Sie das Geräte-Netzkabel aus dem Eimerfach.
- Klappen Sie die abklappbaren Standfüße (f) des Pumpen-Kit hoch.
- Schieben Sie das Pumpen-Kit in das Eimerfach.
- Führen Sie das Netzkabel durch die Kabeldurchführung (c).
- Das Pumpen-Kit lässt sich ohne Kraftaufwand so in das Eimerfach stellen, dass das rückseitige Blech bündig mit dem Gehäuse des Gerätes abschliesst.
  !!! **Wenden Sie keine Kraft / Gewalt an !!!**
- Drehen Sie mit einem Schraubendreher die Schrauben für die beiden Befestigungsklemmen (e) im Uhrzeigersinn, bis das Pumpen-Kit sicher im Eimerfach des Gerätes befestigt ist.
  !!! Wenden Sie auch hier keine Kraft / Gewalt an! Die Schrauben müssen sich ganz leicht drehen lassen, andernfalls steht das Pumpen-Kit nicht korrekt an seinem Platz !!!
- Schliessen Sie einen Ablaufschlauch an den Ablaufstutzen (a) an und leiten Sie diesen vom Gerät weg in einen Abfluss oder nach draussen. Der Entfeuchter ist nun mit Pumpenfunktion betriebsbereit. Die eingesetzte Pumpe ist in der Lage, einen Höhenunterschied von bis zu 4 Metern zu überwinden.
- An der Rückwand des Pumpen-Kit befindet sich ein roter Taster (d). Damit kann die Pumpe manuell entleert werden, zum Beispiel vor dem Abtransport des Gerätes. Wir empfehlen das manuelle Abpumpen vor jedem Abtransport, da ansonsten beim Kippen des Gerätes Restwasser aus der Pumpe auf den Boden laufen kann.
- Zum Entfernen des Pumpen-Kit gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor. Vergessen Sie vor allem nicht, den AMP-Blindstecker wieder auf seinen Steckplatz zu stecken, da ansonsten das Gerät nicht arbeiten wird.

6.7 Automatische Abtauung

Im Entfeuchtungsmodus kann sich am Verdampfer Eis bilden. Die Menge des Eises ist von den Umgebungsbedingungen im zu entfeuchtenden Raum abhängig.
Der MISTRAL 55 ist mit einer automatischen Heißgasabtauung ausgestattet.
Abhängig vom Eisbesatz tauen die Entfeuchter bedarfsgesteuert selbsttätig nach folgendem Prinzip ab:

- ➢ Der Temperaturfühler erfasst den Zustand an einem kritischen Bereich des Verdampfers.
- ➢ Er gibt das Signal zum Abtauen an die Steuerung weiter, die den Abtaubedarf ermittelt und selbsttätig den Abtauschritt einleitet. Während des Abtauvorganges läuft der Kompressor weiter, der Lüfter steht still.

Sobald der Eisbesatz abgetaut ist, beginnt der Entfeuchter wieder im normalen Entfeuchtungsmodus zu arbeiten.

7.Einsatzbedingungen

Der Luftentfeuchter MISTRAL 55 ist für den Einsatz auf Baustellen, in Wasserwerken, in Wohngebäuden, in Schwimmhallen, in Garagen und in Lagerräumen geeignet. MISTRAL-Luftentfeuchter arbeiten problemlos im Temperaturbereich von +3 bis +32°C und bei relativen Feuchten von 40% bis 95% r.F. .
Die Verwendung in Räumen mit höheren Temperaturen führt zu Schäden am Kompressor. Die Verwendung in Räumen mit niedrigeren Temperaturen ist uneffizient und kann zu Vereisung führen.
Auch die Lagerung des Entfeuchters bei unzulässigen Temperaturbedingungen kann bei sofortigem Einschalten zu Schäden / Problemen führen. Ermöglichen Sie dem Gerät daher ggf. eine Anpassungsphase vor dem Einschalten.

ACHTUNG:
Die Geräte dürfen nicht eingesetzt werden unter folgenden Bedingungen:
- In Räumen mit explosionsgefährdeten Atmosphären.
- In Räumen mit aggressiven Atmosphären, z.B. Ammoniak, Holzsäuren, u.ä..
- In Räumen mit Wasser, das einen pH-Wert außerhalb von 7,0 bis 7,4 aufweist. **Hinweis:** Bei niedrigeren pH-Werten besteht Korrosionsgefahr für alle Metalle und Schäden an mörtelhaltigen Werkstoffen (Fugen), bei höherem pH-Wert kommt es zu Haut- und Schleimhaut-Reizungen und vermehrter Ablagerung von Kalk.
- In Räumen mit Salz oder Flüssigkeiten mit einem Salzgehalt > 1% (auch Sole-Bäder).
- In Räumen mit Ozon behandelter Luft
- In Räumen mit hoher Lösemittelkonzentration.
- In Räumen mit extrem hoher Staubbelastung.
- Beachten Sie, dass sehr starke Luftbewegungen im Raum die Funktion des Entfeuchters negativ beeinflussen können, da sie ggf. den Luftstrom des Entfeuchters stören.

Bei fragwürdigen Einsatzbedingungen kontaktieren Sie bitte Ihren Fachberater.

Der Einsatz des MISTRAL 55-Luftenfeuchters unter unzulässigen Bedingungen führt zum Erlöschen jeglicher Gewährleistungsansprüche.

8.Technische Daten

Viele unterschiedliche Komponenten, die in einen Kondensationstrockner eingebaut werden, entscheiden unter anderem über die Entfeuchtungsleistung des Gerätes. Da diese Komponenten nie vollkommen identisch sein können, kann die tatsächliche Leistung gemäß DIN EN 810 um bis zu 5% der angegebenen Leistung abweichen.

Generell:

Einsatzbereich:	+3°C bis + 32°C / 40% r.F. bis 95% r.F.
Schutzart	IP X4
Spannung:	230 V / 50 Hz

Typ		**MI 55**			
Umluftmenge	cbm/h	660			
Leistungsaufn.	Max. Watt	1000			
Geräuschpegel	dB(A)	53			
Kältemittel (Füllmenge siehe Typenschild)		R407c			
Entfeuchtungsleistung / Leistungsaufnahme bei					
30°C / 80% r.F.	l/24h Watt	54,0 l/24h 900 Watt			
27°C / 60% r.F.	l/24h Watt	34,0 l/24h 780 Watt			
20°C / 60% r.F.	l/24h Watt	23,5 l/24h 660 Watt			
10°C / 70% r.F.	l/24h Watt	14,0 l/24h 550 Watt			
Abmessungen	mm	700 x 520 x 420			
Gewicht	kg	40			

9.Wartung & Pflege

ACHTUNG
Bei Wartungs- und Pflegearbeiten sind die allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten!

Um einen störungsfreien Betrieb des Luftentfeuchters sicherzustellen, sollte das Gerät regelmäßig gereinigt werden. Folgende Vorgehensweise wird dafür empfohlen:

- Entfeuchter ausschalten
- Netzkabel ziehen!
- Filtersicherung entnehmen.
- Filter entnehmen und reinigen, bzw. erneuern.
- Haube (Frontwand/Dach) demontieren.
- Gerät vorsichtig mit Druckluft ausblasen (Schutzbrille tragen!) Achten Sie dabei darauf, dass alle Komponenten gereinigt werden. (Kompressor, Wärmetauscher, ect.)
- Haube (Frontwand/Dach) wieder montieren
- Sichtkontrolle: Auffangbehälter, Ablaufstutzen und evt. angeschlossener Schlauch
- Frontwand montieren.

- Gehäuse von außen mit feuchtem Tuch reinigen (Bitte keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!)
- Neuen bzw. gereinigten Filter einsetzen. Verwenden Sie nur Original-Filter, um die einwandfreie Funktion des Entfeuchters zu gewährleisten.
- Filtersicherung einsetzen.
- Netzkabel einstecken.
- Entfeuchter einschalten.

Diese Reinigung ist regelmäßig erforderlich.
Bei Baustelleneinsätzen muss die Reinigung nach jedem Einsatz, bei längeren Einsätzen die Filterreinigung mind. 1 x wöchentlich erfolgen.

10.Störungssuche

Weist der Entfeuchter einen vermeintlichen Defekt auf, überprüfen Sie bitte zunächst die folgenden Punkte. Sollte dies keine Abhilfe schaffen, wenden Sie sich an Ihren Fachberater.

1) *Der Entfeuchter weist eine schlechte, bzw. keine Entfeuchtungsleistung auf*
- Die Umgebungsfeuchte ist niedriger als 40% r.F oder die Umgebungstemperatur ist geringer als +3°C. Der Betrieb des Entfeuchters ist bei diesen Bedingungen unwirtschaftlich. Es wird empfohlen, den Entfeuchter abzuschalten. **Tipp**: Stellen Sie den eingebauten Hygrostaten auf einen erreichbaren Wert (z.B. ca. 50%r.F.), damit der Entfeuchter im Bezug auf die Umgebungsfeuchte rechtzeitig aus schaltet.
- Der Luftfilter ist stark verschmutzt. Der Entfeuchter bekommt nicht mehr ausreichend Luft. Reinigen Sie den Filter, bzw. setzen Sie einen neuen ein. Ein verschmutzter Luftfilter kann auf Dauer zu Schäden am Entfeuchter führen. **Tipp**: Kontrollieren Sie den Filter regelmäßig.

2) *Der Ventilator des Entfeuchters ist außer Betrieb, der Kompressor arbeitet*.
- Das Gerät befindet sich im Abtaumodus. Ist dies der Fall, läuft der Kompressor weiter, der Lüfter jedoch nicht. Nach einigen Minuten wird der Entfeuchter automatisch wieder starten.

3) *Das Gerät ist außer Betrieb / Lüfter und Kompressor arbeiten nicht*.
- Ist der Entfeuchter eingeschaltet? Ein-/Aus-Schalter muss auf Pos. 1 stehen und aufleuchten.
- Wird der Entfeuchter mit Strom versorgt? Der Ein-Aus-Schalter muss in Pos. 1 aufleuchten. Überprüfen Sie das Netzkabel, die Steckverbindung, ein evt. verwendetes Verlängerungskabel, die Steckdose und die Gebäudeabsicherung.
- Die am Hygrostaten eingestellte Feuchte ist erreicht. Der Entfeuchter schaltet sich nach dem Überschreiten der eingestellten Feuchte selbsttätig wieder ein.
- Der Wasserauffangbehälter ist voll: Die weisse Leuchte (siehe Abschnitt 5.3 „Bedientableau“) leuchtet auf. Entleeren Sie den Wasserbehälter und stellen Sie ihn zurück in das Gerät. (siehe Abschnitt 5.5 „Kondensatablauf“)
- Der AMP-Blindstecker ist nicht aufgesteckt, bzw. ein Pumpen-Kit ist nicht korrekt angeschlossen? (siehe Pkt. 5.6 „Kondensatpumpe“)

4) *Starke Vereisung am Kühlregister (Verdampfer). Es bildet sich ein Eisblock.*
- Stellen Sie den Entfeuchter in einen Raum mit mind. +10°C Raumtemperatur und warten Sie, bis das gesamte Eis abgetaut ist. Schalten Sie danach das Gerät

wieder ein und lassen Sie es ca. 3 Stunden laufen. Sollte sich ein neuer Eisblock bilden, kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Ansonsten stellen Sie sicher, dass das Gerät nur in Räumen eingesetzt wird, in denen mind. +3°C herrschen. Bei Lagerung in kälteren Bedingungen und anschließendem sofortigen Einschalten, kann es ebenfalls zu Problemen kommen.

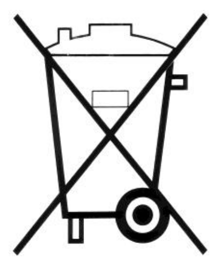
5) *Die am Hygrostaten eingestellte Feuchte wird nicht erreicht, bzw. das Gerät schaltet nicht automatisch aus*:

- Ist der Hygrostat auf einen Wert unterhalb von 45% r.F. eingestellt? Ein Kondensationstrockner kann je nach Umgebungsbedingungen minimal einen Wert von 40 – 45% r.F. erreichen. Stellen Sie den eingebauten Hygrostaten auf einen erreichbaren Wert (z.B. ca. 50%r.F.), damit der Entfeuchter rechtzeitig ausschaltet.
- Ist das Gerät für Ihre Anwendung ausreichend dimensioniert? Die Luftwechselrate, Anzahl der Personen im Raum und evt. offene Wasserflächen entscheiden über die Feuchtelast im Raum. Lassen Sie von Ihrem Fachhändler berechnen, ob der gewählte Entfeuchter wirklich für die Gegebenheiten ausreichend ist.
- Befindet sich viel Feuchtigkeit in Mauerwerk, Fußboden, ect.? In diesem Fall wird der Entfeuchter einige Zeit benötigen, um das vorhandene Wasser zu entfernen und einen akzeptablen Wert im Raum zu erreichen.

ACHTUNG
Das Gerät darf nur durch geschultes und fachkundiges Personal instand gesetzt werden. Innerhalb der Gewährleistung dürfen Eingriffe nur durch den Hersteller oder durch vom Hersteller beauftragte Personen durchgeführt werden. Eingriffe durch nicht autorisierte Personen führen zum Erlöschen der Gewährleistungs-ansprüche!
Bei Fragen zu Defekten und Funktionsstörungen von MISTRAL-Luftentfeuchtern, empfiehlt es sich, Ihren Lieferanten zu kontaktieren.
Den Hersteller **roth-kippe ag** erreichen Sie unter +41 44 744 71 71

11.Entsorgung

Bitte führen Sie diese Geräte nicht dem Hausmüll zu und entsorgen Sie sie auf keinen Fall in freier Natur.
Wir entsorgen diesen MISTRAL-Entfeuchter kostenlos und umweltgerecht für Sie. Setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.
Alternativ nimmt auch Ihre ortsansässige Entsorgungs-Stelle den Entfeuchter zur umweltgerechten Entsorgung an.



12.Konformitätserklärung

Maschinenrichtlinie 98/37/EG
EMV-Richtlinie 2004/108/EG
Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG

Hersteller:	**roth-kippe ag** Vogelaustrasse 40, 8953 Dietikon
Produktbeschreibung:	Luftentfeuchter MISTRAL 55
Entfeuchtungsnennleistung:	54,0 l/Tag

Das beschriebene Produkt ist ein anschlussfertiger Raumluftentfeuchter.

Zutreffende Normen:	EN ISO 12100	Sicherheit von Maschinen
	EN 50081-1/92	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Fachgrundnorm Störaussendung
	EN 50082-1/97	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Fachgrundnorm Störaussendung
	EN 60335-2-40/98	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Diese Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, sofern an dem Gerät eine mit dem Hersteller nicht abgestimmte Änderung vorgenommen wird.

Dietikon, den 01.02.2011 Unterschrift / Stempel